



## **Antike Geschichte, Archäologie, Öffentlichkeit**

### **– für einen neuen Dialog zwischen Medien und Wissenschaft**

Konferenz, Podiumsdiskussion und Workshop  
Berlin, 26.-28. November 2009

Themen aus den Feldern der Antiken Geschichte und Archäologie stoßen genau wie auch die praktische Forschungsarbeit der verschiedenen Disziplinen derzeit auf ein großes Publikumsinteresse; Medienproduzent/innen und Wissenschaftler/innen oder beide Seiten in Kooperation miteinander bedienen heute einen großen Markt mit den unterschiedlichsten Formen lebendiger Geschichtsdarstellungen.

Immer wieder wird wissenschaftliche Kritik an der Art und den Inhalten der Präsentationen artikuliert. Forscherinnen und Forschern fällt es im Gegenzug jedoch nicht immer leicht, ihre Fragestellungen und Ergebnisse allgemeinverständlich und lebensnah mitzuteilen. Journalist/innen, Sachbuchautor/innen und Filmproduzent/innen dagegen verstehen es, das Publikum für ihre Berichte und Medienformate zu gewinnen, würden sich oftmals aber auch Hilfestellungen der Fachleute sowie konkrete Ansprechpartner/innen für die Realisierung einzelner Projekte wünschen.

Um hierzu in einen fruchtbaren Dialog zu treten, veranstaltet die Freiburger DFG-Forschergruppe „Historische Lebenswelten in populären Wissenskulturen der Gegenwart“ in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Archäologischen Institut, der Gerda Henkel Stiftung und weiteren Kooperationspartnern eine Konferenz mit Podiumsdiskussion und Workshop. Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter/innen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie, Museum, Filmproduktion und Journalismus. Die Tagung will nicht nur versuchen, einen status quo allgemeiner und konkreter Probleme in verschiedenen Medienformaten aus unterschiedlichen Perspektiven zu erfassen; Ziel ist vor allem, die Chancen und Möglichkeiten des Voneinanderlernens auszuloten.

Die Veranstaltung ist dreigeteilt:

**1. Konferenz** „Antike Geschichte, Archäologie, Öffentlichkeit“, Do, 26.11. nachmittags und Fr, 27.11. ganztags.

Ort: Auswärtiges Amt, Besucherzentrum, Werderscher Markt 1, Berlin. Teilnahme: Anmeldung erforderlich (s.u.).

**2. Podiumsdiskussion** „Geschichte im Film“, Do, 26.11., 20.00 Uhr.

Ort: Auswärtiges Amt, Europasaal, Eingang Unterwasserstraße, Berlin. Teilnahme: Anmeldung erforderlich (s.u.).  
Mit freundlicher Unterstützung der Gerda Henkel Stiftung.

**3. Workshop** für Kooperationsgründungen, Sa, 28.11., 9.00-12.00 Uhr.

Ort: Deutsches Archäologisches Institut, Podbielskiallee 69-71, Berlin. Teilnahme: Geschlossene Veranstaltung.

**Anmeldung** bitte **per E-Mail** mit folgenden Angaben: Name, akad. Titel, Institution, vollständige Postadresse. Bitte präzisieren Sie, für welche Veranstaltung Sie sich anmelden (Konferenz, Podiumsdiskussion oder beides). Die Teilnahme ist kostenlos. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeschluss: 15.11.2009.

#### **Kontakt und Anmeldung**

Dr. Miriam Sénécheau, DFG-Forschergruppe 875 „Historische Lebenswelten in populären Wissenskulturen der Gegenwart“,  
Universität Freiburg, D-79085 Freiburg, Tel.: 0761/203-5506, Fax: 0761/203-5509. miriam.senecheau@geschichte.uni-freiburg.de.  
Weitere Informationen unter: <http://portal.uni-freiburg.de/historische-lebenswelten>.

#### **Veranstalter**

Prof. Dr. Hans-Joachim Gehrke, Deutsches Archäologisches Institut, Berlin  
DFG-Forschergruppe 875 „Historische Lebenswelten in populären Wissenskulturen der Gegenwart“, Universität Freiburg

#### **Kooperationspartner/innen**

Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf

Prof. Dr. Brigitte Röder, Institut für Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie, Universität Basel

Dr. Stefanie Samida, Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Universität Tübingen

Dr. Michael Zelle, Ausstellung IMPERIUM – KONFLIKT – MYTHOS, Lippisches Landesmuseum, Detmold



## **Antike Geschichte, Archäologie, Öffentlichkeit**

### **– für einen neuen Dialog zwischen Medien und Wissenschaft**

Konferenz, Podiumsdiskussion und Workshop  
Berlin, 26.-28. November 2009

#### **Programm**

Stand: 21.10.09. Änderungen vorbehalten

#### **Donnerstag Nachmittag: allgemeine Beiträge (Auswärtiges Amt, Besucherzentrum)**

- 13.00-14.00 *Einlass, Öffnung des Tagungsbüros.  
Sicherheitskontrollen: Bitte planen Sie ausreichend Zeit für den Einlass ein.  
Halten Sie Ihren Personalausweis bereit.*
- 14.00-14.10 Hans-Joachim Gehrke, DAI  
Begrüßung
- 14.10-14.50 Marc-Antoine Kaeser, Univ. Neuchâtel / Laténium CH  
Die Darstellung der Archäologen und der Archäologie in den Medien: Ein störendes Spiegelbild?
- 14.50-15.30 Siebo Heinken, National Geographic Deutschland, Hamburg  
Journalisten und Archäologen – für eine bessere Partnerschaft
- Kaffeepause*
- 16.00-16.40 Brigitte Röder, Univ. Basel  
„Schon die Höhlenmänner bevorzugten Blondinen“. Gesellschaftliche und politische Funktionen der Urgeschichte im Spiegel von Medientexten
- 16.40-17.20 Stefanie Samida, Univ. Tübingen  
Schliemanns Erbe? Populäre Bilder von Archäologie in der Öffentlichkeit
- Pause*
- 17.40-18.20 Michael Zelle, Lippisches Landesmuseum Detmold  
Rauschen im Blätterwald – Die Ausstellung „Imperium Konflikt Mythos. 2000 Jahre Varusschlacht“ im Lippischen Landesmuseum Detmold und ihr Widerhall in den Medien

*Übergang vom Besucherzentrum zum Europasaal, Eingang: Unterwasserstr.*

#### **Donnerstag Abend: Empfang und Podiumsdiskussion (Auswärtiges Amt, Europasaal)**

- ab 17.30 *Einlass. Sicherheitskontrollen: Bitte planen Sie viel Zeit für den Einlass ein. Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen im Auswärtigen Amt ist die Teilnahme nur angemeldeten Personen möglich. Halten Sie Ihren Personalausweis bereit.*
- 19.00-20.00 Empfang im Foyer des Europasaals
- 20.00-22.00 Podiumsdiskussion: Geschichte im Film  
Teilnehmer: Thomas Heise (Regisseur), Mathias Herrmann (Schauspieler), Ulrich Kriest (Filmkritiker), Rainer Wirtz (Univ. Konstanz), Martin Zimmermann (Univ. München)

### **Freitag Vormittag: Film (Auswärtiges Amt, Besucherzentrum)**

- 9.00-9.40 Patricia Rahemipour, DAI Berlin  
Ganze Lebenswelten auf nur 35mm?
- 9.40-10.20 Miriam Sénécheau, Univ. Freiburg  
Geklaute Germanen? Fernsehdokumentationen als Basis für Unterrichtsfilme
- Kaffeepause*
- 10.40-11.20 Tamara Spitzing, freie Journalistin, Freiburg  
Wissenschaft oder Indiana Jones – Historischer Dokumentarfilm zwischen Forschung und Kommerz
- 11.20-12.00 Friedrich Steinhardt, Caligari Film, München  
Mythos Troja – Megahit oder wahre Geschichte?

### **Freitag Nachmittag: Printmedien (Auswärtiges Amt, Besucherzentrum)**

- 14.00-14.40 Ulrike Pirker, Univ. Freiburg  
Black Romans – Die Antike im gegenwärtigen Diskurs um eine schwarze britische Geschichte
- 14.40-15.20 Johannes Saltzweid, Der Spiegel, Hamburg  
Antike im Sachbuch – Forschung zum Schmökern?
- Kaffeepause*
- 15.50-16.30 Cornelia Varwig, bild der wissenschaft, Leinfelden-Echterdingen  
Wie man Ausgräber angräbt – Über das Zusammentreffen von Journalisten und Archäologen
- 16.30-17.10 André Wais, Archäologie in Deutschland, Stuttgart  
„Zum Blättern gern“. Ein populäres Archäologiemagazin auf Papier im Kontext von Digitalisierung und neuen Medien
- 17.10-17.50 Bertold Seewald, Die Welt, Berlin  
Homer ist überall: Archäologie als Leitwissenschaft

### **Freitag Abend: Abendvortrag (Auswärtiges Amt, Besucherzentrum)**

- 18.15-19.45 Thomas Späth, Univ. Bern  
In der Seele des *centurio* oder: Römische Geschichte als *soap*

### **Samstag Vormittag: Workshop (Deutsches Archäologisches Institut)**

- 9.00-12.00 Runder Tisch: konkrete Projektplanungen. Geschlossene Veranstaltung.

**Anmeldung** bitte **per E-Mail** mit folgenden Angaben: Name, akad. Titel, Institution, vollständige Postadresse. Bitte präzisieren Sie, für welche Veranstaltung Sie sich anmelden (Konferenz 26./27.11., Podiumsdiskussion 26.11., oder beides). Die Teilnahme ist kostenlos. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeschluss: 15.11.2009. Kontakt: Dr. Miriam Sénécheau, miriam.senecheau@geschichte.uni-freiburg.de. Weitere Informationen unter: <http://portal.uni-freiburg.de/historische-lebenswelten>.

#### **Veranstalter**

Prof. Dr. Hans-Joachim Gehrke, Deutsches Archäologisches Institut, Berlin  
DFG-Forschergruppe 875 „Historische Lebenswelten in populären Wissenskulturen der Gegenwart“, Universität Freiburg

#### **Kooperationspartner/innen**

Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf  
Prof. Dr. Brigitte Röder, Institut für Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie, Universität Basel  
Dr. Stefanie Samida, Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Universität Tübingen  
Dr. Michael Zelle, Ausstellung IMPERIUM – KONFLIKT – MYTHOS, Lippisches Landesmuseum, Detmold